

## UNTERSTÜTZUNG

### Sponsoren:



1.000 Euro



800 Euro



600 Euro



500 Euro



Sachspende

### Unterstützung:



**Selbsthilfe Organtransplantierte NRW**  
Beratung vor und nach Organtransplantationen



**I.G. Niere NRW e.V.**  
[www.niere-nrw.de](http://www.niere-nrw.de)

Beratung und Information von chronisch Nierenkranken,  
Dialysepatienten und Nierentransplantierten

## ORGANISATION

### Veranstaltungsort

Haus der Universität  
Schadowplatz 14  
40212 Düsseldorf



### Informationen erhalten Sie bei:

Deutsche Stiftung Organtransplantation  
Organisationszentrale Essen  
Lindenallee 29-41 | 45127 Essen  
Sören Melsa  
Telefon: +49 69 677328 7008  
E-Mail: [soeren.melsa@dso.de](mailto:soeren.melsa@dso.de)

Oder durch Scannen  
des QR-Codes:



Die Teilnahme ist  
kostenfrei.

Die Veranstaltung ist durch die Ärztekammer  
Nordrhein mit 5 Punkten zertifiziert.



Die Registrierung beruflich Pflegender  
GmbH hat die Veranstaltung mit  
6 Punkten zertifiziert.

## EINLADUNG



## 5. Düsseldorfer Aktionstag Organtransplantation

„Vertrauen in die Organspende  
bedeutet Leben retten“

Samstag, 05. April 2014

Haus der Universität  
Schadowplatz 14 | Düsseldorf  
10:00 - 16:00 Uhr



Landeshauptstadt  
Düsseldorf



DEUTSCHE STIFTUNG  
ORGANTRANSPLANTATION  
Gemeinnützige Stiftung

Koordinierungsstelle Organspende



## GRUSSWORT

### Sehr geehrte Damen und Herren,

Organspende ist ein wichtiges Thema, das uns alle betrifft, das uns alle angeht. Durch gespendete Organe kann Leben gerettet werden und jeder kann in die Situation kommen, auf ein Organ angewiesen zu sein.

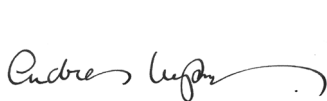
Die Zahl der Organspender in Deutschland ist auch im letzten Jahr bundesweit um 16,3% auf lediglich 876 Spender gesunken und gefährdet dramatisch das Weiterleben von Patienten auf der Warteliste für eine Organtransplantation.

Der diesjährige 5. Düsseldorfer Aktionstag Organtransplantation ist eine Veranstaltung des Universitätsklinikums Düsseldorf in Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung Organtransplantation sowie erstmals der Landeshauptstadt Düsseldorf. Er ermöglicht allen Besuchern, sich zum Thema Organspende und Organtransplantation zu informieren und die ganz individuelle Entscheidung für oder gegen eine Organspende abzuwägen.

Dieser Aktionstag ist offen für jeden und erfordert kein medizinisches Fachwissen. Mit zahlreichen Informationsständen und interessanten Vorträgen ermöglicht er eine informative und objektive Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende und ihren Möglichkeiten, lebensbedrohlich erkrankten Menschen ein neues Leben zu schenken. Nutzen Sie die Gelegenheit sich zu informieren: In Gesprächen mit Ärztinnen und Ärzten, Selbsthilfegruppen Organtransplanterter und vor allem mit Patientinnen und Patienten vor und nach einer Transplantation.

Wir freuen uns auf ihr Kommen und auf eine Veranstaltung mit lebhafter Diskussion. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Jeder spontane Gast ist uns herzlich willkommen.

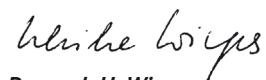
Mit freundlichen Grüßen



**Prof. Dr. med. A. Meyer-Falcke**  
Landeshauptstadt Düsseldorf



**Prof. Dr. med. S. A. Topp**  
Universitätsklinikum  
Düsseldorf



**Dr. med. U. Wirges**  
Deutsche Stiftung Organtransplantation

## PROGRAMM

### INFORMATIONSSTÄNDE: 10:00-16:00 UHR

---

### VORTRÄGE: 12:00-15:15 UHR

- |                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| <b>12:00 Uhr</b><br><b>-12:10 Uhr</b> | <b>Begrüßung und Einleitung</b><br>Prof. Dr. med. Andreas Meyer-Falcke<br>Beigeordneter für Personal und Gesundheit<br>der Landeshauptstadt Düsseldorf<br><br>Prof. Dr. med. Stefan A. Topp<br>Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie<br>Universitätsklinikum Düsseldorf  |
| <b>12:10 Uhr</b><br><b>-12:20 Uhr</b> | <b>Statistiken zur Warteliste/Organspende<br/>in Deutschland und NRW</b><br>Prof. Dr. med. Stefan A. Topp<br><br>Sören Melsa   Arzt   Koordinator<br>Deutsche Stiftung Organtransplantation   |
| <b>12:25 Uhr</b><br><b>-12:45 Uhr</b> | <b>Hirntodfeststellung und Organspende</b><br>Sören Melsa   |
| <b>12:50 Uhr</b><br><b>-13:20 Uhr</b> | <b>Das Hirntodkonzept – Der Körper als<br/>Gebrauchsobjekt?</b><br><b>Organspende – Eine moralische Pflicht<br/>und Akt der Nächstenliebe?</b><br><br>Prof. Dr. theol. Ulrich Eibach<br>Ehem. Systematische Theologie und Ethik,<br>Evangelisch-Theologische Fakultät Universität<br>Bonn   Pfarrer im Ehrenamt am Universitäts-<br>klinikum Bonn |

## PROGRAMM

- |                                       |  |
|---------------------------------------|--|
| <b>13:25 Uhr</b><br><b>-13:45 Uhr</b> | <b>Nierentransplantation im Alter –<br/>Wer bekommt ein Organ, wer sollte spenden?</b><br><br>Prof. Dr. med. Katrin Ivens<br>Klinik für Nephrologie<br>Transplantationsbeauftragte<br>Universitätsklinikum Düsseldorf  |
| <b>13:50 Uhr</b><br><b>-14:10 Uhr</b> | <b>Herztransplantation – Immer noch<br/>Goldstandard bei terminaler<br/>Herzinsuffizienz?</b><br><br>Prof. Dr. med. Udo Boeken<br>Klinik für Kardiovaskuläre Chirurgie<br>Universitätsklinikum Düsseldorf  |
| <b>14:15 Uhr</b><br><b>-14:35 Uhr</b> | <b>Lebertransplantation bei Leberkrebs –<br/>Möglichkeiten und Grenzen</b><br><br>PD Dr. med. Jörg-Matthias Pollok<br>Sektionsleiter Transplantation<br>Klinik und Poliklinik f. Allgemein-, Viszeral-,<br>Thorax- und Gefäßchirurgie<br>Universitätsklinikum Bonn   |
| <b>14:40 Uhr</b><br><b>-15:10 Uhr</b> | <b>Das Jahr 2 nach den Manipulationsfällen<br/>– Welche Konsequenzen sind gezogen<br/>worden?</b><br><br>Prof. Dr. jur. Henning Rosenau<br>Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und<br>Internationales Straf- und Strafprozessrecht,<br>Medizin- und Biorecht, Juristische Fakultät<br>der Universität Augsburg |
| <b>15:15</b>                          | <b>Schlusswort</b>   |
| <b>15:30</b>                          | <b>Auflösung Wissensquiz und Verlosung<br/>von Sachpreisen</b>   |